

Inhalt

Vorwort	1
Otmar Werner Auch Paradigmen entstehen und vergehen	5
Wolfgang Ullrich Wurzel Gibt es im Deutschen noch eine einheitliche Substantivflexion? oder: Aufweiche Weise ist die deutsche Substantivflexion möglichst angemessen zu erfassen?	29
Thomas Becker Die Erklärung von Sprachwandel durch Sprachverwendung am Beispiel der deutschen Substantivflexion	45
Dagmar Bittner Die Bedeutung der Genusklassifikation für die Organisation der deutschen Substantivflexion	65
Klaus-Michael Kopeke Zur Rolle von Schemata bei der Pluralbildung monosyllabischer Maskulina	81
Rüdiger Harnisch Stammerweiterung im Singular - Stammflexion im Plural Zum Bautyp der deutschen Substantivdeklinaton	97
Elke Ronneberger-Sibold Konservative Nominalflexion und "klammerndes Verfahren" im Deutschen	115
Wolfgang U. Dressler Diminutivbildung als nicht-prototypische Wortbildungsregel	131
Elisabeth Leiss Markiertheitszwnahme als natürliches Prinzip grammatischer Organisation (am Beispiel der Verbalkategorien Aspekt, Tempus und Modus)	149
Bernd Wiese Die Personal- und Numerusendungen der deutschen Verbformen	161
Autorenverzeichnis	193